

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Entsorgungsbetriebe Lübeck  
 Straße Malmöstr. 22  
 PLZ, Ort 23560 Lübeck  
 Telefon 04 51/7 07 60-1 59 Fax \_\_\_\_\_  
 E-Mail Eice-Christian.Marwede@ebhl.de Internet http://www.entsorgung.luebeck.de

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 9002/08/2021/Einkauf

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Ratzeburger Allee , 23562 Lübeck

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Kanalbau + Straßenbau

Bauvorhaben Ratzeburger Allee 2 BA. Hausanschlüsse

- arbeiten in 8 räumlich getrennten Baufeldern mit jeweils mehreren Unterphasen
- Verkehrssicherungsarbeiten + Markierungsarbeiten für 8 Baufelder + Unterphasen
- Asphaltarbeiten BK 10 ca. 700m<sup>2</sup> in Teilflächen
- Pflaster- und Asphaltarbeiten im Gehwegbereich in Teilflächen

.

RW- Kanal

- RW- Kanal PP DN 250 bis 4m tief ca. 100m + HA in PP DN 160 ca. 130m herstellen
- ca. 6 Stk Schächte PP DN 1000 bis ca. 3,5m tief herstellen
- ca. 3 Stk Schachtoberteilte Beton DN 1000 gegen Schachtoberteil DN 1000 Polymerbeton austauschen
- Verbauarbeiten

.

SW- Kanal

- SW- Kanal PP DN 200 bis ca. 3,5 m tief ca. 200m + HA in PP DN 160 ca. 220 m herstellen
- ca. 5 Stk Schächte PP DN 1000 bis ca. 3,5 m herstellen
- Anschluss an vorh. Absenkschächte mittels äußeren+ inneren Absturz - Baugruben bis ca. 6m tief
- innere Abstürze in GFK/ FZ - Schächten mittels Handlaminat + Edelstahlhalterungen montieren
- Verbauarbeiten

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 47. KW 2021  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 35. KW 2023  
 weitere Fristen: gem. Vergabeunterlagen

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E49612651>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
[GEAB-Datei im X-84-Format;](#)  
[Vergabemindestlohns Blatt 251;](#)  
 nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 02.09.2021 um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 29.10.2021

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E49612651>

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
 Preis

: 100%

**s) Eröffnungstermin** am 02.09.2021 um 09:30 Uhr

Ort

Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und Bevollmächtigten

---

**t) geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

VOB

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Bieter, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften haben die Verpflichtungserklärung zur Einhaltung der Zahlung des Vergabemindestlohns (Blatt 251) ausgefüllt beizulegen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961\*) o. glw. Beurteilungsgruppe(n) .AK 2 + S 42.2.. sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen. \*)

aufzurufen unter:

<http://kanalbau.com/de/bietereignung/guete-pruefbestimmungen.html>

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Der Innenminister des Landes Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 92, Postfach 7128, 24105 Kiel